

*Ach Herr, siehe, du hast Himmel und Erde gemacht durch deine große Kraft und durch deinen ausgereckten Arm, und es ist kein Ding vor dir unmöglich.*

*Jeremia 32,17*

*Jesus spricht: Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin und lehret alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes und lehret sie halten alles, was ich euch befohlen habe.*

*Matthäus 28,18-20*

Als unsere Kinder klein waren, haben sie die Kraft ihrer Stimmen entdeckt: Wenn man in einem Tunnel oder einer Fußgängerunterführung ist und laut ruft, dann wird die eigene Stimme viel lauter und kräftiger. Das Echo der eigenen Stimme hallt zurück. Das macht Lust, gleich nochmal „Hallo“ zu rufen, immer lauter und mit steigender Begeisterung. Bis wir als Eltern zur Ruhe oder zum Weitergehen ermahnt haben.

Das ist ein tolles Gefühl, zu spüren: ich kann ganz schön laut sein; die eigene Stimme ausprobieren und so die Angst übertönen, die ein dunkler Tunnel auch auslösen kann.

Die heutige Tageslosung scheint mir so ein Schreien gegen die Angst zu sein.

*Ach Herr, siehe, du hast Himmel und Erde gemacht durch deine große Kraft und durch deinen ausgereckten Arm, und es ist kein Ding vor dir unmöglich.*

Was kann man entdecken, wenn man so betet? Dass man gar nicht so klein und ohnmächtig und hilflos ist, wie man gerade gedacht hat. Weil doch Gott, der Herr, der Schöpfer des Himmels und der Erde eine so große Kraft hat. Ich muss mich nur immer wieder daran erinnern und im Tunnel meiner Angst laut rufen:

Herr, vor dir ist kein Ding unmöglich.

Als unsere Kinder größer wurden, haben sie das Singen entdeckt. Eigentlich funktioniert es ähnlich wie das Rufen im Tunnel: die eigene Stimme, das eigene Innere wird verstärkt und zugleich macht es einen ein bisschen größer und stärker, weil man „Resonanz“ – Widerhall spürt wie Kinder in einem Tunnel.

Beten ist für mich so ein Rufen und Singen mit Resonanz, Widerhall. Es macht mich ein bisschen stärker und die große Kraft Gottes bekomme ich zu spüren wie Kinder das Echo im dunklen Tunnel.

*Ach Herr, siehe, du hast Himmel und Erde gemacht durch deine große Kraft und durch deinen ausgereckten Arm, und es ist kein Ding vor dir unmöglich.*

Pfarrer Michael Meister

wünscht Ihnen

aus Kirchrumbach einen gesegneten Sonntag!